

**Rheinische Zeitung.**

Commissionär: Herr Ed. Kummer in Leipzig.

[38377.]

Die täglich in zwei Ausgaben erscheinende Rheinische Zeitung empfehlen wir den Herren Verlegern zur wirksamsten Verbreitung von Inseraten jeder Art bestens und berechnen dieselben pr. Betzreihe oder deren Raum mit 2 Sgr., sogenannte Reclamen 7 1/2 Sgr. Beilage-Gebühren für 3000 Prospekte am Plage — franco Köln erbeten — 3 Thlr. Bedeutendere literar. Erscheinungen finden, gegen Einsendung eines Freiemplars an die Redaction unseres Blattes, eingehende Besprechung.

Achtungsvoll

Verlag u. Expedition der Rhein. Zeitung in Köln a/Rh.

**Im Preise herabgesetzte Bücher!**

[38378.]

Bisher ist dem Publicum wenig Gelegenheit geworden, von Preisherabsetzungen noch werthvoller Bücher Kenntniß zu erhalten und doch dürfte es sowohl für die Sortimenter, wie besonders für die Verleger und die sogen. modernen Antiquare von großer Wichtigkeit sein, wenn der Bücherfreund periodisch Mittheilung über solche Preisherabsetzungen erhält. Wir haben uns darum entschlossen, von jetzt ab von Zeit zu Zeit unter obiger Rubrik ein systematisch geordnetes Verzeichniß solcher Werke in unserm „Allgemeinen Literarischen Wochenbericht“ aufzunehmen und sind überzeugt, daß diese Idee als praktisch erkannt wird und rege Theilnahme findet, sowie auch unserm Wochenbericht zu gute kommt.

Zunächst ersuchen wir die Herren Verleger und Besitzer von Restauslagen, uns Mittheilungen über alle Preisherabsetzungen mit genauer Angabe der ursprünglichen Ordin.- und der herabgesetzten Preise zu machen und behalten uns weitere Mittheilungen in dieser Sache vor.

Hochachtungsvoll

Expedit. d. Allgem. Literar. Wochenberichtes in Königsberg.

[38379.] Gesucht wird zum 1. Dec. d. J. ein zuverlässiger Mitarbeiter, der bei der nöthigen Bildung, politischem Tact, Gewandtheit der Feder neben der Buchführung der Inserate und der Expedition später seine Hauptaufgabe in der selbständigen Redaction mit Correcturen einer dreimal wöchentlich erscheinenden Provinzial-Zeitung zu suchen hätte.

Die Stellung ist eine angenehme und dauernde.

Gef. Offerten befördert sub J. Nr. 978. die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Hamburg.

**Journalkataloge,**

[38380.] die gangbarsten englischen und französischen Zeitschriften enthaltend, mit Preisen für das Publicum, berechne ich mit 17 1/2 Ngr. das Hundert, für Aufdrucken der Firma 15 Ngr. extra. Auf dem französischen Journalkataloge ist meine Firma mit als Bezugsquelle angegeben; ich liefere jedoch keinem auswärtigen Privatkunden französische Journale, sondern werde nach wie vor solche Bestellungen den Handlungen in den betr. Städten überweisen, welche von mir bezogen.

Leipzig.

A. Zwiertmeyer.

**Für Verleger von illustrirten Werken u. Zeitschriften.**

[38381.]

Den Herren Verlegern, welche Galvanos von gut ausgeführten Holzschnitten liefern können, empfehle ich ergebenst meine Londoner Commissions-Agentur.

Größere Bilder von Palästina, Sinai, Egypten und der Schweiz, sowie auch allerlei für Jugendschriften, finden sogleich Käufer. Um Franco-Zusendung von Probe-Blättern oder Illustrations-Katalogen nebst Verkaufsbedingungen bittet

London, 27 St. Paul's, October 1873.

H. Stewart Cobb.

**Ueberträge und Saldoreste**

[38382.] aus Rechnung 1872 erwarten wir spätestens Ende October; wo diesen Verpflichtungen bis dahin nicht genügt wird, schließen wir die Rechnung.

Berlin, 10. October 1873.

E. S. Mittler & Sohn.

**Große Bücher- und Kunst-Auction**  
am 23. October 1873 in Wien.

[38383.]

Am 23. October 1873 wird in Wien eine werthvolle Sammlung von Büchern, besonders Kunst, Kupferwerke, durch den beid. Bücher-Schätzmeister August Brandel versteigert.

Kataloge sind gratis bei August Brandel zu haben.

**Atelier für photograph. Pressendruck**

von

**Römmler & Jonas,**

Neue Gasse 28 a, Dresden.

**Prämiirt durch die Verdienstmedaille der Wiener Welt-Ausstellung.**

Wir liefern nach eingesandten Originalen: Handzeichnung, Lithographie, Gemälde, Photographie, Negativ u. c. c., gedruckte unveränderliche Photographien, in jeder Größe und beliebiger Auflage.

Proben gratis, aber unfrankirt.

Leistungsfähigste Anstalt. — 14 Preissen in Thätigkeit.

**Clichés aus dem Daheim**

[38385.] geben wir pro Quadracentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9 "

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustrirung von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär.

Leipzig.

Daheim-Expedition. (Belhagen & Klasing.)

**Antiquar-Kataloge**

[38386.] werden von mir nur dann berücksichtigt, wenn ich selbe sofort nach Erscheinen per Post unter Kreuzband erhalte. Einsendung via Leipzig ist nutzlos und kann deswegen unterlassen werden.

L. Rosenthal's Antiquariat in München.

**Kölnische Volkszeitung.**

[38387.] („Kölnische Blätter.“)

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

Auflage 7500.

Inserate 2 1/2 Sgr. Reclamen 7 1/2 Sgr. Köln. J. P. Bachem.

[38388.] Von den Holzschnitten der Zeitschrift:

**„Aus allen Welttheilen.“**

Illustrirte Monatshefte

für Länder- und Völkerkunde u. c.

liefere ich Clichés pro Quadracentimeter in Kupfer zu 1 Ngr., in Blei zu 3/4 Ngr.,

bei größeren Beträgen noch billiger.

Die Zeitschrift steht à cond. zu Diensten. Leipzig. Adolph Refelsköfer.

**Holzschnitte**

aus dem Verlage von

**Haendke & Lehmkuhl in Hamburg,**

Preis geh. 1 # 10 Ngr. ord., 1 # n.,

27 Ngr. baar,

stehen à cond. zur Auswahl von Clichés gern zu Diensten.

Abgüsse in Blei pr. □ 4 Ngr.

Abgüsse in Kupfer pr. □ 6 Ngr.

[38390.] Den Herren Verlagsbuchhändlern empfehle ich meine

**Typographische Anstalt**

zur Anfertigung von Clichés behufs Ausstattung größerer Verlagswerke. Eingehende Bestellungen werden in kürzester Zeit sauber ausgeführt. Gefällige Offerten richte man an

Hamburg.

J. F. Richter.

**Daheim.**

[38391.]

Wir erinnern daran, daß wir Remittenden vom Daheim nur innerhalb 3 Monaten, vom Datum der Factur ab gerechnet, annehmen. Am allerwenigsten können wir uns auf Rücknahme ganzer Quartale einlassen.

Leipzig.

Daheim-Expedition. (Belhagen & Klasing.)

**Saldoreste und Ueberträge aus Rechnung 1872 betreffend.**

[38392.]

Die Zahlung der uns schuldigen Saldoreste und Ueberträge aus Rechnung 1872 erwarten wir bis spätestens Ende October d. J., und werden wir mit allen denjenigen Firmen die Rechnung aufheben, welche bis zu dieser Zeit ihren Verbindlichkeiten gegen uns nicht nachgekommen sein sollten.

Die Erledigung etwaiger Rechnungs-differenzen kann für später vorbehalten bleiben.

Braunschweig, am 1. October 1873.

Frdr. Vieweg & Sohn.

**Bücher-Niederlage-Gesuch.**

[38393.]

Ich suche pr. 1. April, eventuell auch früher, eine Niederlage zu ca. 500 Handbällen.

Carl Zieger in Leipzig.